

Telefon: 233-26989
Telefax: 233-22734

Referat für Arbeit
und Wirtschaft
Europa
SG Europa

Delegiertenversammlung des RGRE im Herbst 2018 in München

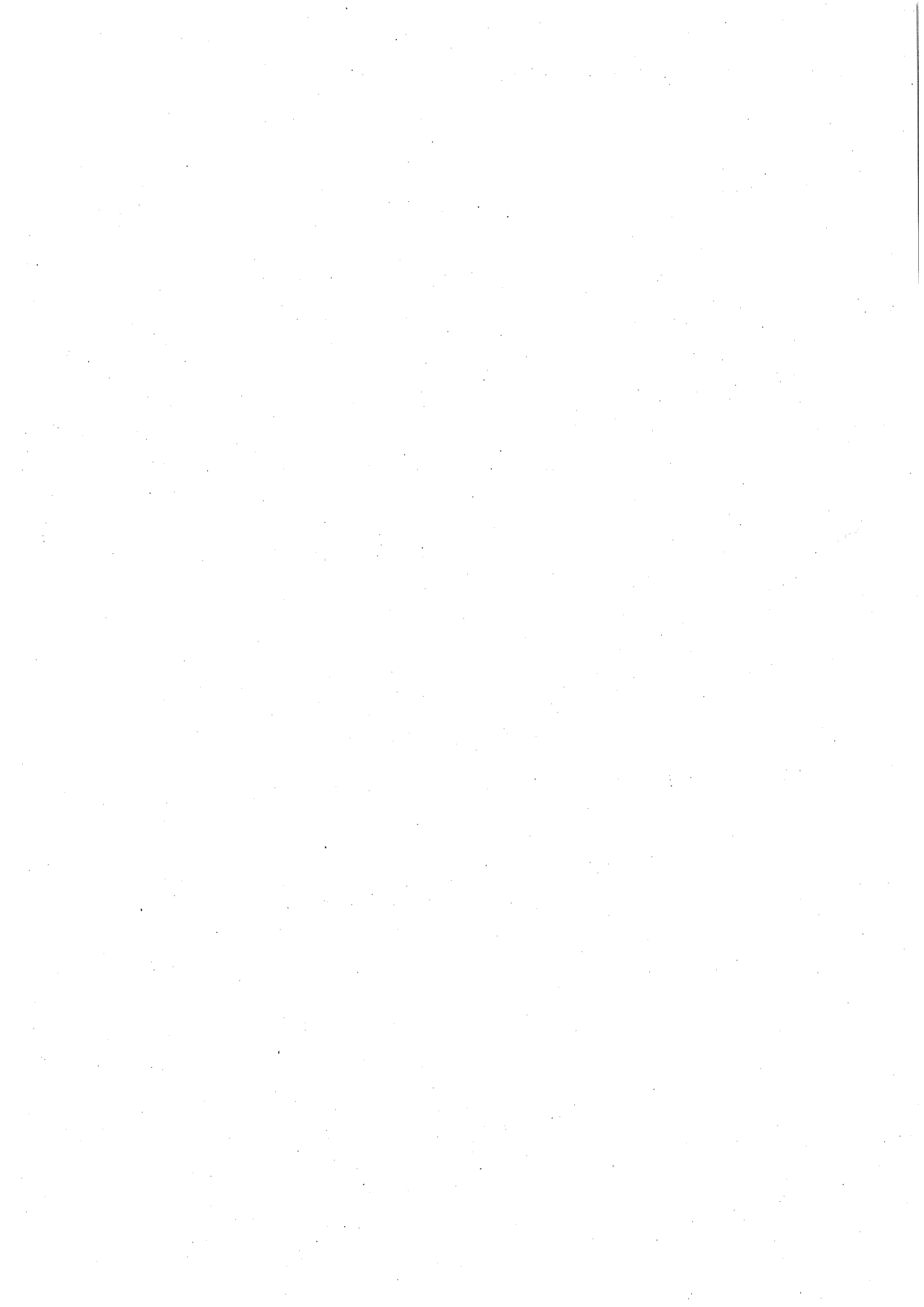
Antrag Nr. 14-20 / A 02887 der Stadtratsfraktion Die Grünen – rosa Liste vom 16.02.2017
Finanzierung

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08888

Beschluss des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 20.06.2017 (VB)
Öffentliche Sitzung

Kurzübersicht
zur beiliegenden Beschlussvorlage

Anlass	Antrag Nr. 14-20 / A 02887 von Frau Stadträtin Lydia Dietrich der Stadtratsfraktion Die Grünen – rosa Liste vom 16.02.2017
Inhalt	In der Vorlage wird der Sachstand zur Ausrichtung der RGRE Delegiertenversammlung für November 2018 in München dargestellt.
Gesamtkosten/ Gesamterlöse	Die Kosten dieser Maßnahme betragen einmalig max. 60.000€ im Jahr 2018 und die Finanzierung aus zentralen Mitteln.
Entscheidungsvorschlag	Der Stadtrat befürwortet die Ausrichtung der RGRE Delegiertenversammlung in München am 19./20.11.2018
Gesucht werden kann im RIS auch nach	RGRE Delegiertenversammlung Rat der Gemeinden und Regionen Europas Deutsche Sektion CEMR
Ortsangabe	Alte Kongresshalle an der Theresienwiese



Telefon: 233-26989
Telefax: 233-22734

Referat für Arbeit
und Wirtschaft
Europa
SG Europa

Delegiertenversammlung des RGRE im Herbst 2018 in München
Finanzierung

Antrag Nr. 14-20 / A 02887 der Stadtratsfraktion Die Grünen – rosa Liste vom 16.02.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08888

2 Anlagen

Beschluss des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft vom 20.06.2017 (VB)
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

Die LH München ist aktives Mitglied in der Deutschen Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE) und im Dachverband Council of European Municipalities and Regions (CEMR). Nach der erfolgreichen Ausrichtung der EURO CITIES Jahreskonferenz in 2014 und der Tagung des CEMR Policy Committee in 2015 bietet es sich an, nun Gastgeber der nächsten Delegiertenversammlung des RGRE im Herbst 2018 zu sein.

Im Folgenden wird zunächst ein Überblick zu dem Gremium und seinen Versammlungen gegeben. Im Anschluss wird ein Vorschlag zur Ausrichtung der nächsten Delegiertenversammlung in München unterbreitet und abschließend das weitere Vorgehen erläutert.

1. Rat der Gemeinden und Regionen Europas

Der europäische Dachverband der Deutschen Sektion des RGRE ist der CEMR, dieser repräsentiert etwa 150.000 Städte und Gemeinden aus 41 europäischen Ländern. Er ist der größte und leistungsstärkste europäische Kommunalverband. Die Deutsche Sektion des RGRE ist ein Zusammenschluss von rund 800 Europa-engagierten Städten, Gemeinden und Landkreisen. München ist seit 1972 Mitglied. Mehrere Stadträtinnen und Stadträte sind sowohl in der Delegiertenversammlung als auch in den Ausschüssen und Arbeitskreisen aktiv. Die Deutsche Sektion setzt sich selbst zur Aufgabe, die Bildung eines bürgernahen, starken und handlungsfähigen Europas zu unterstützen, das den Zielen der

Demokratie, der kommunalen Selbstverwaltung, der Subsidiarität, des Rechtsstaates und des Sozialstaates sowie föderativen Grundsätzen verpflichtet ist und das die Menschenrechte und Grundfreiheiten schützt. Der RGRE als Plattform bietet der Stadt ein Forum für (inter-)nationale Kontaktaufnahme sowie Erfahrungsaustausch und informiert über aktuelle EU-Geschehnisse und Fördermöglichkeiten. Das Ziel ist hierbei, frühzeitig die Interessen und Anliegen der Mitglieder in den europäischen Gesetzgebungsprozess einzubringen. Die Deutsche Sektion des RGRE als Bestandteil des europaweiten kommunalen Netzwerkes im CEMR entsendet ihre Delegierten in die Gremien des CEMR und wirkt in diesem Rahmen an der politischen Willensbildung im europäischen Verband mit. In der Vergangenheit hat die Deutsche Sektion mehrmals den Präsidenten bzw. den Ersten Vizepräsidenten im CEMR gestellt. Sie ist damit besonders einflussreich auf der europäischen Ebene.

Der CEMR gilt zudem als wichtiger Partner der Europäischen Kommission und des Europäischen Parlaments. Regelmäßig wird der CEMR von den EU-Institutionen gebeten, kommunale Experten für Anhörungen zu kommunalrelevanten Themen zu benennen. Auch mit den wichtigsten weiteren europäischen Kommunalverbänden, bspw. EUROCI-TIES, gibt es regelmäßige Konsultationen und Kooperationen, um möglichst geschlossen gegenüber den Organen der EU aufzutreten.

Nach der sehr gelobten Tagung des CEMR Policy Committee im Juni 2015 in München, besteht großes Interesse seitens der Deutschen Sektion des RGRE ihre nächste Delegiertenversammlung auch in München stattfinden zu lassen. Die Delegiertenversammlung ist oberstes Organ der Deutschen Sektion des RGRE. Sie besteht aus den Delegierten der Mitgliedsstädte, -gemeinden, -kreise und -gemeindev Verbände. Die Delegiertenversammlung beschließt insbesondere über die Wahl der Mitglieder von Präsidium und Hauptausschuss sowie über Anträge der Mitglieder und Satzungsänderungen. Außerdem soll die Zusammenkunft der Erörterung eines aktuellen kommunalrelevanten Themas dienen. Alle drei bis vier Jahre tritt sie zusammen.

2. München als Gastgeberin

Durch die zunehmende Europäisierung und Internationalisierung der kommunalen Arbeit ist für die LH München die Zusammenarbeit in der Deutschen Sektion des RGRE sehr bedeutsam und zukunftsweisend. Aufgrund ihres Ansehens, Tätigkeitsgebiets und ihrer Größe ist die Deutsche Sektion des RGRE eine wichtige strategische Plattform für politische Debatten und Erfahrungsaustausch, von der die LH München stark profitiert. Sie bietet das wichtigste Forum in Deutschland, in dem die deutschen Kommunen die Möglichkeit haben, den Erfahrungsaustausch über kommunale entwicklungspolitische Aktivitäten zu führen und Vernetzung in einem immer noch schwach ausgeprägten kommunalen Aufgabenfeld herzustellen. München besitzt eine gut aufgestellte Europaarbeit und tiefe

Vernetzung, die stets gepflegt und erweitert wird. Mit der Ausrichtung der nächsten Delegiertenversammlung des RGRE in München würde ein weiterer verbindender Schritt gegangen werden. Die deutsche RGRE Sektion erarbeitet in Einklang mit dem Gastgeber ein umfangreiches Programm mit dringlichen kommunalen Themen, das Raum für politische und fachliche Diskussionen lässt. So kann die LH München ihr Ansehen weiter stärken und sich mit ihrer europäischen Arbeit und europaweiten Projekten präsentieren. In enger Abstimmung mit der Deutschen Sektion des RGRE konnte für ein mögliches Treffen der Delegierten in München der Termin Montag, 19.11.2018 bis Dienstag, 20.11.2018 reserviert werden. Als Tagungsort konnte die Alte Kongresshalle an der Theresienwiese optioniert werden, welche sich optimal eignen würde.

3. Weiteres Vorgehen und Kosten

Als grobe Hochrechnung werden max. 60.000€ Kosten für die zweitägige Tagung im November 2018 angesetzt. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

- Miete/Technik/Auf- u. Abbau in der Alten Kongresshalle ca. 20.000€
- Organisation und Durchführung der Tagung mit Unterstützung einer Veranstaltungsagentur ca. 20.000€
- Catering/Abendveranstaltung/Give-Aways/Extras + Puffer für unvorhergesehene Kosten ca. 20.000€

Die letzte Delegiertenversammlung der Deutschen Sektion des RGRE fand im Oktober 2015 in Ettlingen im Landkreis Karlsruhe statt. Die Ausgaben hier wurden mit rund 35.000€ beziffert, wobei die Tagungsräumlichkeiten hierbei nicht berücksichtigt werden mussten – diese konnten laut den Gastgebern kostenfrei gebucht werden. Die LH München steht im Kontakt zu den Veranstaltern und holt sich bei Bedarf Erfahrungsberichte und Beratung ein. In enger Kooperation mit der Deutschen Sektion des RGRE werden alle organisatorischen Schritte bis zur Ausrichtung der Tagung vom FB Europa ausgearbeitet und an eine professionelle Veranstaltungsagentur zur Durchführung übergeben. Daher ist beim RAW kein zusätzlicher Personalaufwand erforderlich. Das inhaltliche Programm obliegt dem RGRE und wird eng mit der LH München abgestimmt.

Darstellung der Kosten und der Finanzierung
Zahlungswirksame Kosten im Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit

	dauerhaft	einmalig	befristet
Summe zahlungswirksame Kosten	-/-	60.000,-- in 2018	-/-
davon:			
Personalauszahlungen (Zeile 9)*	-/-	-/-	-/-
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 11)	-/-	60.000,-- in 2018	-/-
Transferauszahlungen (Zeile 12)	-/-	-/-	-/-
Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeile 13)	-/-	-/-	-/-
Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen (Zeile 14)	-/-	-/-	-/-
Nachrichtlich Vollzeitäquivalente	-/-	-/-	-/-

* Die nicht zahlungswirksamen Kosten (wie z. B. interne Leistungsverrechnung, Steuerungsumlage, kalkulatorische Kosten) können in den meisten Fällen nicht beziffert werden.
Bei Besetzung von Stellen mit einem Beamten/einer Beamtin entsteht im Ergebnishaushalt zusätzlich zu den Personalauszahlungen noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von etwa 40 Prozent des Jahresmittelbetrages.

Finanzierung

Die Finanzierung kann weder durch Einsparungen noch aus dem eigenen Referatsbudget erfolgen.

Empfehlungsbeschluss

Eine endgültige Entscheidung über die Finanzierung soll in der Vollversammlung des Stadtrats im Juli dieses Jahres im Rahmen der Gesamtaufstellung aller bisher gefassten Empfehlungs- und Finanzierungsbeschlüsse erfolgen.

Die zusätzlich benötigten Zahlungsmittel sollen nach positiver Beschlussfassung in den Haushaltsplan 2018 beim Produkt 6412000 Europa aufgenommen werden.

Der Korreferent des Referates für Arbeit und Wirtschaft, Herr Stadtrat Richard Quaas, und die Verwaltungsbeirätin, Frau Stadträtin Dr. Manuela Olhausen, sowie die übrigen Stadratsmitglieder der Stadtratskommission Europa haben jeweils einen Abdruck der Bekanntgabe erhalten.

Die Stadtkämmerei stimmt, wie in der Stellungnahme erläutert (s. Anlage 2), der Beschlussvorlage nicht zu.

II. Antrag des Referenten

1. Die Ausrichtung der RGRE-Delegiertenversammlung in München am 19./20.11.2018 durch das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird befürwortet.
2. Vorbehaltlich der endgültigen Beschlussfassung der Vollversammlung im Juli 2017 empfiehlt der Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft das Referat für Arbeit und Wirtschaft zu beauftragen, die einmalig erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 60.000€ im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2018 beim Produkt 6412000 Europa bei der Stadtkämmerei anzumelden.
3. Der Antrag Nr. 14-20 / A 02287 von Frau Stadträtin Lydia Dietrich vom 16.02.2017 ist hiermit geschäftsordnungsgemäß erledigt.
4. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss
nach Antrag.

Über den Beratungsgegenstand wird durch die Vollversammlung des Stadtrates endgültig beschlossen.

Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Der Referent

Ober/Bürgermeister/-in

Josef Schmid
2. Bürgermeister

- IV. Abdruck von I. mit III.
über Stadtratsprotokolle (D-II/V-SP)
an das Direktorium - Dokumentationsstelle
an das Revisionsamt
an die Stadtkämmerei
z. K.

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

Sofort	über Reg.
Direktorium Büro des Oberbürgermeisters	
16. FEB. 2017	
an D-II/V1	
AZ: 0520-1-0004	

**DIE GRÜNEN
ROSA LISTE**
STADTRATSFRAKTION MÜNCHEN

München, den 16.02.2017

Delegiertenversammlung des RGRE im Herbst 2018 in München

Antrag Nr 2887

Die LH München richtet die nächste Delegiertenversammlung der deutschen Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE) im Herbst 2018 aus.

Begründung:

Die Deutsche Sektion des RGRE ist ein Zusammenschluss von rd. 800 europaengagierten deutschen Städten, Gemeinden und Landkreisen. Sie ist in den Gremien des internationalen Rates der Gemeinden und Regionen Europas mit Sitz und Stimme vertreten. Die kommunalen Spitzenverbände auf Bundesebene (Deutscher Städtetag, Deutscher Städte- und Gemeindebund und Deutscher Landkreistag) sind ebenfalls Mitglieder der Deutschen Sektion des RGRE.

Die Delegiertenversammlung ist oberstes Organ der Deutschen Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas. Sie besteht aus den Delegierten der Mitgliedsstädte, -gemeinden, -kreise und -gemeindeverbände.

München ist aktives Mitglied sowohl in der deutschen Sektion als auch auf der europäischen Ebene im CEMR. Mehrere Stadträtinnen und Stadträte sind sowohl in der Delegiertenversammlung als auch in den Ausschüssen und Arbeitskreisen aktiv.

Die nächste Delegiertenversammlung findet im Herbst 2018 statt.

Es wäre aus europapolitischer Sicht ein gutes Signal, wenn die LH München nach der Eurocities Jahreskonferenz und dem Policy Committee des CEMR nun Gastgeber der Delegiertenversammlung des RGRE würde.

Der finanzielle Rahmen der letzten Delegiertenversammlung belief sich auf rund 35.000 Euro.

Wir bitten, wie in der Geschäftsordnung des Stadtrates vorgesehen, um eine fristgemäße Bearbeitung unseres Antrages.

Fraktion Die Grünen-rosa liste

Initiative:

Lydia Dietrich

Mitglied des Stadtrates

Datum: 30.05.2017
Telefon: 0 233-92735
Telefax: 0 233-25911


@muenchen.de

Stadtkämmerei
Jahreshaushaltswirtschaft
Haushalt
SKA-HAII-12

Delegiertenversammlung der RGRE im Herbst 2018 in München

Beschluss des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 20.06.2017 (VB)

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08888
öffentliche Sitzung

An das Referat für Arbeit und Wirtschaft, Europa

Die Stadtkämmerei stimmt der oben genannten Beschlussvorlage nicht zu.

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft hat im Jahr 2016 ca. 15 Mio € (ohne Personal) weniger ausgegeben, als im Haushalt geplant.

Aus Sicht der Stadtkämmerei kann der einmalige Mittelbedarf i.H.v. 60 Tsd € grundsätzlich aus dem laufenden Budget des Referats für Arbeit und Wirtschaft getragen werden.

Wir bitten diese Stellungnahme in die Beschlussvorlage einzuarbeiten.

Das Direktorium D-HAII-V1 (Beschlusswesen) und das Revisionsamt erhalten je einen Abdruck der Stellungnahme zur Kenntnis.

